

Coach the Coach – Stärkung der Trainer*innenkompetenz im Umgang mit jungen Sportler*innen

Abstract

Trainer*innen sind im Sport, oft aber auch in weiteren Lebensbereichen die Bezugspersonen für die jungen Sportler*innen und als solchemaßgeblich verantwortliche in Lernklima zu schaffen, in welchem sich die Potentiale der jungen Talente entfalten können. Um im Coach the Coach Prozess als Sportpsycholog*in mit den Trainer*innen klar und förderlich zu sein, braucht es ein Verständnis davon, worauf ich als Coach achte. Welche mentalen Kompetenzen benötigen Trainer*innen, um gerade mit jungen Menschen in Beziehung zu treten, in Beziehung, trotz unterschiedlicher Herausforderungen, die sich aus der Zusammenarbeit ergeben können, auch zu bleiben. Welches innere Bild haben Trainer*innen von sich und ihrer Arbeit aber auch von ihrem Autoritätsverständnis? Wie wirkt sich dieses Bild sowie dieses Verständnis auf ihr sportliches Coaching sowohl im Training als auch im Wettkampf aus? Wodurch bleiben Energie und Leistung oftmals auf der Strecke – was kostet Kraft und schwächt Trainer*innen, gerade dann, wenn sie stark, klar und beharrlich sein sollen, um den jungen Sportler*innen einen leistungsförderlichen Rahmen zu bieten? Es gilt auch mit den Trainer*innen an ihren Werten, Grundhaltungen, Einstellungen zu arbeiten, damit die höchstmögliche Leistungsbereitschaft der jungen Sportler*innen optimal gefördert wird. Mit den Trainer*innen diese und weitere Themen im Coach the Coach zu reflektieren, gibt Sicherheit im Tun, im Trainingsalltag und speziell in herausfordernden Situationen, die es immer wieder zu meistern gilt.

Weitere Informationen:

Die maximale Anzahl an Teilnehmer*innen ist auf 20 Personen beschränkt.

Informationen zum Referenten



Simon Brandstätter arbeitet als Sportpsychologe, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Arbeitspsychologe sowie AMS Trainer und besitzt die UEFA-B Fußball Lizenz. Zu seinen Arbeitserfahrungen zählen Stationen als Sportpsychologe bei Nachwuchsteams des ÖFB sowie beim Team Wienerlinien (Nachwuchs und 3-Liga –Regionalliga Fußball) sowie als Referent im Sport (ÖFB, BSPA, OBV, ÖGV, BÖFL). Zudem ist er seit 2018 Mitarbeiter beim ÖBS.